

## Vorwort.

---

Seit dem ersten Erscheinen dieser Arbeit im Jahre 1871 war es stets das Bestreben des Verfassers, begründete Wünsche der Curgäste in Bezug auf Auswahl, Anordnung und Behandlung des betreffenden Stoffes genau kennen zu lernen, um dem Bedürfnisse bei Bearbeitung der folgenden Auflagen immer mehr zu entsprechen. Hiebei hatte er die Befriedigung zu beobachten, dass er dem ersten Entwurfe dieser Schrift möglichst treu zu bleiben, bei jeder neuen Auflage vorzugsweise nur den etwa veränderten Ergebnissen der stets fortschreitenden wissenschaftlichen Forschung sowie den unterdessen eingetretenen Veränderungen in den Verhältnissen des Curortes selbst Rechnung zu tragen hatte. Diesem Gebote hat er auch diesmal Folge geleistet.

Wohl kann es nicht vermieden werden, dass bei der grossen Verschiedenheit der individuellen Bedürfnisse und Interessen des Einzelnen die nämlichen Abschnitte dem Einen zu viel, dem Andern zu wenig berücksichtigt erscheinen müssen. Das Bestreben des Verfassers war es daher, in dieser Beziehung das Ganze der möglichsten Mehrzahl der einzelnen Interessen anzupassen.

Der Zweck dieser Schrift ist vorzugsweise der, den Curgästen Bad Kissingens ein willkommener Führer zu werden, wie dies bereits auf dem Titelblatte ausge-

sprochen wurde. Wenn daher auch der Besprechung der Eigenschaften und Wirkungen der Quellen sowie der Krankheiten, gegen welche dieselben Anwendung finden, besondere Abschnitte gewidmet werden mussten, so hat doch der Verfasser in denselben eine möglichst allgemein fassliche Ausdrucksweise und möglichste Kürze angestrebt. Er konnte sich dies den Lesern aus ärztlichen Kreisen gegenüber um so mehr gestatten, als er bereits mehrfach Gelegenheit hatte, in medicinischen Fachschriften das Betreffende eingehender zu erörtern. Dennoch wird auch der Arzt das ihm zur Beurtheilung der Kissinger Quellen hinsichtlich ihrer Eigenschaften und Heilanzeigen Nöthige auch hier hinreichend berücksichtigt finden. Er wird es vielleicht sogar vorzugsweise billigen, wenn der Nichtarzt, der Leidende, besonders der zur Hypochondrie neigende, nicht durch allzu viele ihm nur halb verständliche Einzelheiten verwirrt und beunruhigt wird.

Im Hinblicke auf das Bedürfniss des weitaus vorwiegenden Theiles des Leserkreises, nämlich der Curgäste wurden die fast alljährlich sich ändernden Notizen für diese, wie z. B. Tarife u. s. w. auch diesmal wieder in den von einer neuen Auflage unabhängigen, stets leicht auszutauschenden Anhang verwiesen.

Möge auch dieser fünften Auflage eine ähnlich günstige Aufnahme und nachsichtige Beurtheilung wie den vier vorhergegangenen zu Theil werden!

Dr. Oscar Diruf sen.

I. Ki  
II. Ph  
III. KI  
IV. Cl  
V. Ge  
VI. Di

VII. R

Die ö